



Für Sie gelesen

Lexikon der Infektionskrankheiten des Menschen

Darai G, Handermann M, Sonntag HG, Zöller L (Hrsg.)
4. Aufl. 2012, XVIII,
979 S. zahlreiche
Abb. Mit CD-ROM.
ISBN 978-3-642-17157-4, CHF 278.–
Verlag: Springer



Dieses Buch ist ein sehr übersichtliches und empfehlenswertes Hilfsmittel zur diagnostischen Mikrobiologie. Infektionskrankheiten und Krankheitserreger werden in alphabetischer Ordnung beschrieben. Bei den Namen der Krankheiten wird konsequent auf den oder die Erreger verwiesen. So werden bei «Enzephalitis» 50 potentielle Erreger, oder bei «Endokarditis» 36 Erreger aufgelistet. Darüber hinaus behandeln die im Folgenden genannten Essays übergreifende Themen (in die alphabetische Ordnung eingereiht): Antibiotika-Resistenz, Bioterrorismus, Endokarditis, Harnwegsinfektionen, Hightech

in der Infektiologie, Infektionskrankheiten weltweit, Influenzavirus A/H1N1/2009, Meningitis/Enzephalitis, Mikrobiologische Labordiagnostik, Nosokomiale Infektionen, Neu-Delhi-Metallo-Beta-Laktamase-1 (Resistenzmechanismen), Neue Infektionserreger mit pandemischem Potential, Optische und Elektronenmikroskopische Detektion in der Erregerdiagnostik, Pneumonie, Reiseimpfungen/Impfungen, Sepsis, Virusätiologie des Sudden Infant Death Syndroms. Die alphabetisch nach den Organismen-Namen geordneten Kapitel sind einheitlich gegliedert in die Abschnitte Erreger, Erkrankung, Diagnostik, Therapie, Epidemiologie, und weiterführende Informationen. Oft werden Tabellen zur Darstellung detaillierter Informationen verwendet. Zur Verbreitung der Erreger gibt es zahlreiche Karten. Sehr nützlich sind die Adressen der Referenzzentren einschliesslich Ansprechpersonen, wichtige Internet-Adressen, Schlüsselreferenzen. Die Literatur-Hinweise sind allerdings oft veraltet. Die einheitliche Struktur der Erreger-spezifischen Kapitel erleichtert besonders LeserInnen, die mit

der medizinischen Mikrobiologie nicht sehr vertraut sind, einen schnellen Überblick. Dazu trägt auch die separate Behandlung der oben aufgelisteten Themen in Essays bei. Die HerausgeberInnen des Buches sprechen im Vorwort ausdrücklich auch interessierte Laien an. Seit der ersten Auflage gehört zu diesem Buch eine CD, die die Suche nach verschiedenen Begriffen erleichtert. Ebenfalls sehr hilfreich ist das alphabetische Verzeichnis der Leitsymptome, welches das Buch abschliesst. Auch hier werden bei den Symptomen die potentiellen Erreger aufgelistet. Naturgemäss ist in einem umfassenden Werk zahlreicher Koautoren die Schwerpunktsetzung der Kapitel verschieden. So sind die Informationen zum Genom der Erreger unterschiedlich detailliert. Es erstaunt, dass es im Essay «Hightech-Methoden in der Mikrobiologie» (2010 geschrieben) heisst, dass zur Sequenzierung ausschliesslich Sanger-Technologie verwendet wird. Gerade für MitarbeiterInnen im Labor ist ein solches Nachschlagewerk extrem hilfreich.

Dr. rer. nat. Martin Hergersberg, Olten



Unser Ernährungsberater für gezielte Stoffwechselanalysen



- Beste Präzision dank Nasschemie
- Keine Probenvorbereitung nötig
- Kalibrations- und wartungsfrei
- 29 Parameter inklusive Lipid- und Metabolic Panel

